

Pressemitteilung

28. Januar 2022

Innosun und TEAG treiben gemeinsam Photovoltaik-Ausbau voran

TEAG steigt bei Thüringer Photovoltaik-Anlagenerrichter Innosun ein – strategische Partnerschaft bei Projektierung, Bau, Betrieb und Wartung von Photovoltaikanlagen

Erfurt/Sömmerda. (28.1.22) Die kommunale TEAG Thüringer Energie AG hat ihre Marktposition im Bereich der Photovoltaikdienstleistungen erneut ausgebaut und gefestigt. Zum Jahresbeginn wurden von der TEAG 50,1% Prozent der Anteile an der Innosun GmbH sowie 50 Prozent an der Innosun Service GmbH mit Sitz in Sömmerda erworben. Die Innosun GmbH mit derzeit 21 Mitarbeitern ist seit 2010 als Spezialdienstleister im Bereich Photovoltaik tätig. Innosun entwickelt, errichtet, betreibt und wartet deutschlandweit Solarkraftwerke. Über den Kaufpreis des Anteils erwerbs wurde Vertraulichkeit vereinbart.

„Für unser Unternehmen eröffnet der Einstieg der TEAG neue Möglichkeiten und Chancen in unserem Kerngeschäft. Wir profitieren beispielsweise vom Netzwerk der kommunalen Kontakte der TEAG bei der Akquise von Flächen zur Solar-Nutzung“, so Innosun-Geschäftsführer Michael Krause. „Weiter sehen wir umfangreiche Synergien etwa für größere Projekte, wo mit gemeinsamen Projektteams schneller geplant und umgesetzt werden

TEAG

Hauptverwaltung

Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69

martin.schreiber@teag.de

kann. Wir haben so auch Zugang zu TEAG-Know How etwa bei Speichersystemen, Vermarktung oder Energienetzen“.

Die TEAG ist im Bereich Photovoltaik und dazugehörigen Dienstleistungen bereits mit den 100%igen Tochterunternehmen KomSolar Service GmbH und eness GmbH aktiv. Die Beteiligung an der Innosun / Innosun Service passt sich organisch in die Aktivitäten der TEAG-Unternehmensgruppe ein. Gemeinsam mit Innosun verfolgt man das Ziel, ein größeres PV-Portfolio aufzubauen.

Dies ist vor dem Hintergrund der beschleunigten Energiewende und steigender Energiebeschaffungskosten geboten. Zudem wird damit die Möglichkeit geschaffen, unter Nutzung der kompletten Wertschöpfungskette physisch echten Grünstrom zu erzeugen, der insbesondere unter dem Aspekt der Regionalität und Nachhaltigkeit direktvermarktet werden kann.

„TEAG und Innosun bündeln mit dieser Partnerschaft ihre Kompetenzen und Potentiale für den dringend benötigten Photovoltaikausbau. Damit haben wir die Chance, zu einem führenden Photovoltaikentwickler zu werden“, erklärt TEAG-Vorstandssprecher Stefan Reindl die Strategie hinter dem Anteilskauf. „Wir erreichen durch die neue Größe zudem einen Wettbewerbsvorteil etwa bei der Bindung von Fachpersonal, der PV-Strom-Vermarktung oder dem Einstieg in PV-nahe Geschäftsfelder wie E-Mobilität, Speicher oder Wasserstoffherzeugung“.

Der Unternehmensstandort Sömmerda der Innosun bleibt auch nach dem Anteilskauf durch die TEAG unverändert.

Für die Innosun-Belegschaft wird es ebenfalls keinerlei Veränderung geben.

Innosun GmbH / Innosun Service GmbH:

- 2010 gegründet, 21 Mitarbeiter
- Sitz in Sömmerda
- Bundesweites Vertriebsgebiet – Projektierung, Bau und Verkauf von Photovoltaikanlagen
- 174 Photovoltaikanlagen installiert mit 70 MW-Gesamtleistung /
Wartungs- und Serviceverträge für über 32 MW

Innosun Service GmbH

- 2021 gegründet; derzeit in der Aufbauphase
- Geschäftszweck: Wartung und Service von PV-Anlagen bundesweit